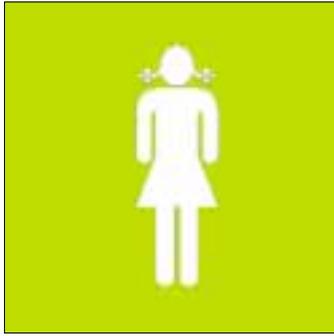




Menschen Ideenwettbewerb rund um kreative Zielgruppenbäder im Bad

Premiere: Die SBZ schreibt gemeinsam mit den Industriepartnern Illbruck, Dornbracht und Alape zum ersten Mal einen Wettbewerb für außergewöhnliche Badraumkonzepte aus.

Das Besondere daran: Der Wettbewerb folgt einem praxisorientierten Ansatz, der den Menschen mit seinen individuellen Vorlieben und Anforderungen bei der Badplanung in den Mittelpunkt stellt. Ein Fachpreis also für gestalterische Fantasie, fachliches Können und menschliches Einfühlungsvermögen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der ausführlichen Ankündigung in der SBZ 21/2003 oder unter www.sbz-online.de. Fordern Sie Ihre Teilnahmeunterlagen jetzt an!



Tolle Preise für innovative Planungen!



Kreative Zielgruppenbäder

Der Wettbewerbsrahmen

Konzept: Auszeichnung herausragender Entwürfe zur ganzheitlichen Badgestaltung. Ziel ist die Förderung des Diskurses über innovative Raumkonzepte im Bad durch die Fachöffentlichkeit sowie die Anregung eines produktiven Austauschs zwischen Badplanern und herstellender Industrie. Gesucht werden frische Ideen und ausgefallene Lösungen. Bei der Bewertung wird auch die Fortschreibung der Zielgruppenstorys berücksichtigt.

Veranstalter: Die Fachzeitschriften SBZ und TGA-Fachplaner sowie die Firmen Dornbracht, Illbruck und Alape

Teilnehmer: Teilnahmeberechtigt sind Badplaner aus Handwerk und Handel sowie TGA-Fachplaner. Sie müssen geistiger Urheber der eingereichten Unterlagen und Entwürfe sein.

Anmeldung: Die Anmeldung muß auf einem vorgegebenen Anmeldeformular erfolgen. Das zur Anmeldung erforderliche Teilnahme-Kit kann bei der SBZ angefordert werden. Alle Unterlagen sind dem Auslober kostenfrei und fristgerecht zuzusenden oder zu liefern.

Termine: Einsendeschluß für die Wettbewerbsbeiträge ist der 31. 01. 2004. Die Preisverleihung erfolgt auf der SHK-Essen.

Wettbewerbsinhalt: Zielgruppenspezifische Gestaltungskonzepte nach drei Kategorien: 1. Single, 2. Best Ager, 3. Familie. Die Zielgruppenprofile und der Grundriß sind vorgegeben, um eine Vergleichbarkeit der Lösungsvorschläge zu gewährleisten.

Beiträge: Pro Teilnehmer kann je Kategorie ein Badentwurf eingereicht werden, und zwar in Form von freien Handskizzen oder computerunterstützten Plänen. Um allen Teilnehmern Chancengleichheit zu ermöglichen, stellt die Firma Illbruck den Teilnehmern für die Dauer des Wettbewerbs kostenlos die Badplanungssoftware Teck-Design zur Verfügung. Es kann aber auch mit jedem handelsüblichen Programm oder von Hand geplant werden. Auch bei der Produktauswahl ist der Planer vollkommen frei. Erläuterungen und Fortschreibung der Zielgruppenstory sind bewertungsrelevant.

Jury: Die Jury besteht aus:
Andreas Dornbracht
Michael Illbruck
Vera-Bettina Lenz, Innenarchitektin
Frank A. Reinhardt, SBZ

Preise: Ausgezeichnet werden die zwei Erstplatzierten je Kategorie. Die Jury behält sich die Vergabe von zwei Sonderpreisen vor. Die Sieger gewinnen je einen dreitägigen, fachkundig angeleiteten Kreativworkshop „Maritimes Bad“ auf den Balearen inkl. Exkursionen, Anreise, Unterbringung und Verpflegung. Ebenfalls geplant ist ein abschließender dreitägiger All-inclusive-Segeltörn auf der Illbruck-Yacht.

Präsentation: Die Siegerkonzepte werden anlässlich der Preisverleihung auf der SHK-Essen präsentiert. Zu dem Get-together werden die jeweils zehn Erstplatzierten zur Kreativparty eingeladen.

Jetzt anfordern!

Machen Sie mit – fordern Sie Ihre kreative Ader. Ihre persönlichen Teilnahmeunterlagen erhalten Sie bei der

SBZ-Redaktion
Postfach 10 17 42
70015 Stuttgart
Telefax (07 11) 6 36 72-7 55
E-Mail sbz@gentnerverlag.de

